

## [Das Oberste Anti-Korruptionsgericht hat die Kautions für den ehemaligen stellvertretenden Vorsitzenden des Obersten Gerichtshofs um das 15-fache reduziert, die Spezialisierte Anti-Korruptions-Staatsanwaltschaft wird Berufung einlegen](#)

**20.10.2025**

Am 20. Oktober reduzierte das Oberste Anti-Korruptionsgericht die Kautions für den ehemaligen stellvertretenden Vorsitzenden des Obersten Gerichtshofs (2017-2022) Bohdan Lwiw von 302,8 Millionen Hrywnja auf 20 Millionen Hrywnja, also um mehr als das 15-fache.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Ekonomitschna Prawda](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

Am 20. Oktober reduzierte das Oberste Anti-Korruptionsgericht die Kautions für den ehemaligen stellvertretenden Vorsitzenden des Obersten Gerichtshofs (2017-2022) Bohdan Lwiw von 302,8 Millionen Hrywnja auf 20 Millionen Hrywnja, also um mehr als das 15-fache.

Dies meldeten der Pressedienst des Obersten Anti-Korruptionsgerichts und Transparency International Ukraine.

Der Oberste Anti-Korruptionsgerichtshof erklärte außerdem, dass die verfahrensrechtlichen Verpflichtungen, die Lwiw mit dem Urteil vom 9. Oktober 2025 auferlegt wurden, darunter die Unterlassung der Kommunikation mit einer Reihe von Personen und das Tragen elektronischer Überwachungsgeräte, unverändert bleiben.

Die spezialisierte Anti-Korruptions-Staatsanwaltschaft ist mit der Entscheidung des Gerichts nicht einverstanden und wird Berufung beim Berufungsgericht einlegen.

Wie berichtet, wird Bohdan Lwiw verdächtigt, Beihilfe zur Unterschlagung des ukrainischen Teils der Ölproduktpipeline Samara-Western Direction, besser bekannt als die Medvechuk Pipes, geleistet zu haben, die dem Staat, vertreten durch den Staatlichen Eigentumsfonds, gehörte. Der Schaden wird auf 1,4 Milliarden Hrywnja geschätzt.

Um es kurz zu machen:

Im Jahr 2024 wurde berichtet, dass das Sechste Berufungsgericht die Entscheidung des erstinstanzlichen Gerichts aufhob, Bohdan Lwiw, der die russische Staatsbürgerschaft besaß, wieder als Richter des Obersten Gerichtshofs einzusetzen und ihm ein Gehalt „für die Zeit der erzwungenen Abwesenheit“ zu zahlen.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 235

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.